Stand:17.02.2022

Hygienekonzept

Hygienekonzept für die Durchführung von Workshops (AGs, Projekttagen, o.ä.) im Hub für digitale Bildung - Mindener Str. 33a

Coding For Tomorrow (CFT) ist eine Bildungsinitiative der Vodafone Stiftung Deutschland, die Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften den eigenständigen, kreativen und kritischen Umgang mit digitalen Technologien vermittelt. In Workshops programmieren und gestalten Schülerinnen und Schüler anhand projektbezogener Fragestellungen beispielsweise eigene Spielkonzepte, bauen Roboter oder entwerfen vernetzte Welten. Neben inhaltlichem Fachwissen sammeln sie erste Erfahrungen im projektbasierten Arbeiten. Neben Coding- und Robotic-Skills werden dabei gezielt soziale und kreative Kompetenzen vermittelt.

Für die Umsetzung der Workshops im Hub für digitale Bildung hat CFT ein Hygienekonzept erstellt, das sich an den Maßnahmen zur Einhaltung von Hygiene und Infektionsschutz an Schulen in Nordrhein-Westfalen sowie der Corona Betreuungsverordnung des Gesundheitsministeriums orientiert.

Testnachweis:

- Für alle Beteiligten gilt die “2G-Plus-Regelung”: Der Zutritt ist auf Personen beschränkt, die vollständig geimpft sind oder als genesen gelten und zusätzlich einen aktuellen negativen Corona-Test vorweisen. **Geboosterte Personen und kürzlich Genesene müssen keinen zusätzlichen Test vorlegen. Vollständig geimpfte Personen sind ebenfalls von der Testpflicht befreit, wenn sie vor weniger als drei Monaten zuletzt geimpft wurden.** Ausgenommen sind **Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr** (hier ist der, in NRW gültige, Schülerausweis Nachweis der regelmäßigen Testung) und Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (Nachweis eines gültigen medizinischen Zertifikats).
- Es Bedarf eines max. 24 Stunden alten negativen Testergebnisses, das auf Nachfrage dem Veranstalter sowie dem CFT Team vorgelegt werden kann.
- Schülerinnen und Schüler, die nicht regelmäßig im Rahmen des Schulbesuchs getestet werden, z.B. in den Ferien, haben ein negatives Testergebnis gemäß § 6 Abs. 1 der VO nachzuweisen.
- Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen, sofern sie nicht als Teil einer Schulklasse oder anders definierten festen Gruppe/Institution angehören bei betreten des HUB über die von CFT angebotene App (CovPass) einchecken bzw. sich registrieren.

Wenn sie mit einer Lehr- / Betreuungskraft kommen, ist es allerdings die Aufgabe der/des Verantwortlichen die Anwesenheit für den Tag zu dokumentieren.

Abstandsregelung:

- Der Unterricht in Klassenstärke ist in Schulen erlaubt. Daher haben wir uns entschieden, unsere Workshops ebenfalls in Klassenstärke durchzuführen.
- Ankunft: Die Schülerinnen und Schüler warten im Außenbereich der Räumlichkeiten von CFT. Die CFT Trainerin bzw. der CFT Trainer nehmen sie dort in Empfang und weisen sie auf die Hygieneregeln hin. Erst dann werden sie in das CFT Hub geführt.
- In den Workshops müssen **medizinische Masken** getragen werden.
- Gruppenarbeit ist erlaubt.

Hygieneregeln:

- Die Schülerinnen und Schüler waschen oder desinfizieren sich die Hände, bevor sie sich auf ihren Platz setzen. Entsprechende Desinfektionsspender befinden sich direkt im Eingangsbereich.
- Die Toiletten sind einzeln zu betreten. Nach dem Toilettengang werden die Hände gewaschen.
- Es wird die Husten- und Nies-Etikette eingehalten, d.h. man niest und hustet in die Ellenbeuge.

Hygiene – Schulungsmaterialien - Schulungsraum:

- Der Schulungsraum/Hub wird regelmäßig intensiv gelüftet.
- Das CFT Team desinfiziert grundsätzlich nach jedem Workshop die Tische, Stühle und verwendeten Geräte (Tablets, Laptops, Maus, Werkzeuge etc.).

Informationspflicht:

Eine lückenlose Dokumentation aller am Workshop beteiligten Personen (Name, Kontakt) stellt das CFT- Team zusammen mit den Workshop Initiatoren vor Ort sicher. Die Workshop Initiatoren und CFT informieren sich gegenseitig zeitnah über Infektions- oder Verdachtsfälle (auch grippeähnliche Symptome). Der Workshop wird dann abgesagt. In dem Fall wird, wenn möglich, ein neuer Termin vereinbart. Das Recht auf einen Ersatz besteht nicht.

Coding For Tomorrow wird mit seinen Trainerinnen und Trainer jederzeit alle zurzeit relevanten Maßnahmen treffen, um die Durchführung eines sicheren und gesunden Workshops zu gewährleisten.

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Claudia Tillmann
Email: claudia.tillmann@coding-for-tomorrow.de

Telefon: 0211 69 52 42 22